

175. online-Fortbildung, 22.12.2015

Liebe KollegInnen,

in den Tagen vor Weihnachten wird noch viel gerannt - die letzten Geschenke wollen besorgt werden. In dieser Situation dränge ich mich mit meiner 175. Online-Fortbildung dazwischen. Vielleicht finden Sie ja zwischen den Jahren Zeit zum Lesen.

Zunächst möchte ich die Serie von Beiträgen des letzten Hausärztetages am 18. November fortsetzen.

Gemeinsam mit meiner Frau Heike Diederichs, Hausärztin in Gröpelingen, Sabina Bülders, einer der Medizinischen Fachangestellten (MFA) in unserer Praxis und Karola Mergenthal, gelernte MFA und inzwischen wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Allgemeinmedizin an der Frankfurter Uni, habe ich in der aktuellen Ausgabe der Zeitschrift für Allgemeinmedizin einen Artikel zum Thema Delegation hausärztlicher Leistungen an MFA veröffentlicht.

Voraussetzung dafür, dass MFA beispielsweise im DMP Diabetes die Füße untersuchen können, ist natürlich, dass sie dafür auch geschult worden sind. Sabina Bülders hat den folgenden Vortrag entwickelt, den Sie gerne in Ihrem Team verwenden können (und vielleicht lernt der Eine oder die Andere unter Ihnen sogar selbst noch etwas daraus.

[http://www.hausaerzteverband-bremen.de/uploads/media/Diabetische\\_Fuesse\\_gehen\\_durch\\_die\\_Praxis.pdf](http://www.hausaerzteverband-bremen.de/uploads/media/Diabetische_Fuesse_gehen_durch_die_Praxis.pdf)

XX

Ich freue mich darüber, dass sich die Arbeit der Akademie für hausärztliche Fortbildung nicht in die lokalen berufspolitischen Auseinandersetzungen einzwängen lassen muss (auch wenn der Bremer Hausärzteverband Tausende € in die Finanzierung der Fortbildung hineingegeben hat!).

In diesem Sinne möchte ich auch in diesem Jahr Ihre Aufmerksamkeit auf die Vortrags-Folien von Heinrich Eitmann, Vorstandsmitglied der Neuen Hausarzt-Liste, lenken. Auch wenn man hinsichtlich des hier gewählten Rahmens eines Heim-Vertrages geteilter Auffassung sein kann (werden die Selbst-Verpflichtungen in diesem Vertrag genügend honoriert? Ist das Vergütungs-System im Rahmen der KV-Abrechnung ein geeigneter Rahmen? Sollten ähnliche Verträge nicht Bestandteil der Regelversorgung sein?) sind doch die hier gestellten Fragen eminent wichtig hinsichtlich der Versorgung von Patienten im Pflegeheim.

Die aktuelle Situation mit einer parzellierten Versorgung einiger weniger Patienten pro Heim, einer eher stockenden Kommunikation zwischen HausärztInnen und Pflegenden, Problemen mit der Dokumentation beim Heimbesuch, mangelnde hausärztliche Präsenz in den Heimen sowie nahezu fehlende Kommunikation unter den Heim-versorgenden HausärztInnen Probleme, die dringend nach einer Verbesserung rufen.

[http://www.hausaerzteverband-bremen.de/uploads/media/Vortrag\\_Heimprojekt\\_HAET\\_2015.pdf](http://www.hausaerzteverband-bremen.de/uploads/media/Vortrag_Heimprojekt_HAET_2015.pdf)



für Schnittbild-Untersuchungen an den Bandscheiben und am Meniskus gilt.

Lesen Sie hier:

<http://www.evimed.ch/AGORA/HTZ000/downloads/evimed%20Hueftarthrose%20Klinik%20Radiologie.pdf>

XX

Sind Sie bereits Mitglied in einem hausärztlichen Qualitätszirkel? Wenn nicht, melden Sie sich gerne bei der Geschäftsstelle des Hausärzterverbandes, damit wir Ihnen ggfs. einen entsprechenden Tipp geben können. Diejenigen von Ihnen, die an den Hausarzt-Verträgen des Hausärzterverbandes teilnehmen, verpflichten sich ja zur regelmäßigen Qualitätszirkel-Arbeit. Wenn Sie bereits in einem Qualitätszirkel arbeiten, können Sie sich als Mitglied des Deutschen Hausärzterverbandes unter

<http://www.hausaerzterverband.de/cms/E-Mail-und-Anschrift.158.0.html>

anmelden, um kostenlos ein Passwort zum kostenlosen Download eines der so genannten Minimodule des Institutes für hausärztliche Fortbildung zu erhalten, fertige Vortrags-Folien, die so konzipiert sind, dass man sie sich gemeinsam im Qualitätszirkel anschauen und erarbeiten kann.

Stöbern Sie unter

<http://www.hausaerzterverband.de/cms/lhF-zertifizierte-Fortbildungsangebote.366.0.html>

Genug der guten Tipps - ich bleibe mit den besten Wünschen für eine schöne Weihnachtszeit

Ihr

Günther Egidi

Vorsitzender der Akademie für hausärztliche Fortbildung Bremen

für den Bremer Hausärzterverband

Landesverbandsvorsitzender

Dr.Hans-Michael Mühlenfeld

Woltmershauserstrasse 215a

28197 Bremen

fon +49 421 52079790

fax +49 421 52079791

[www.Hausaerzterverband-Bremen.de](http://www.Hausaerzterverband-Bremen.de)

Vereinsregister des Amtsgerichts Bremen VR 3744

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail ist nicht gestattet.

This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient (or have received this e-mail in error) please notify the sender immediately and destroy this e-mail. Any unauthorized copying, disclosure or distribution of the material in this e-mail is strictly forbidden.